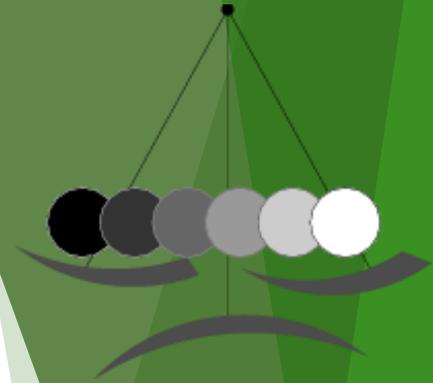


Wie einfache Wahrheiten die Demokratie untergraben: Beispiel Energiewende nach der Kattowitzer Klimakonferenz

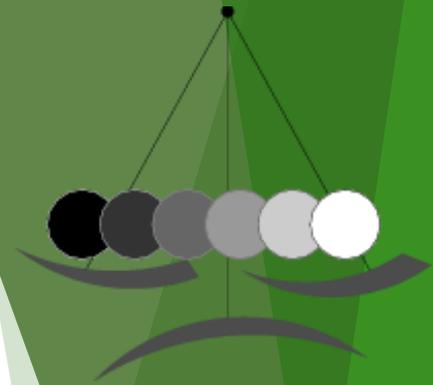
Prof. Dr. Dr. Felix Ekardt, LL.M., M.A.
Forschungsstelle Nachhaltigkeit und Klimapolitik, Leipzig/Berlin
& Universität Rostock, Juristische/ Interdisziplinäre Fakultät
& Wissenschaftscampus Phosphorforschung Rostock
mail@sustainability-justice-climate.eu
www.sustainability-justice-climate.eu



Eigene neue Texte (Auswahl)

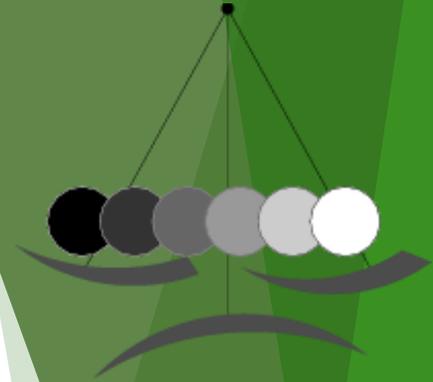
>>> außerdem Newsletter auf www.felix-ekardt.eu

1. **Wir können uns ändern: Gesellschaftlicher Wandel jenseits von Kapitalismuskritik und Revolution**, Oekom 2017
2. **Kurzschluss: Wie einfache Wahrheiten die Demokratie untergraben**, Ch. Links Verlag 2017
3. **Jahrhundertaufgabe Energiewende: Ein Handbuch**, Taschenbuch, Ch. Links Verlag 2014 (auch über Zentralen für pol. Bildung = kostenloser Download über Instituts-Homepage)
4. **Sustainability: Transformation, Governance, Ethics, Law**, Springer 2018 (i.E.)
5. **Paris Agreement, Precautionary Principle and Human Rights: Zero Emissions in Two Decades?**, SUSTAINABILITY 2018, 2812 (mit Wieding/ Zorn)
6. **Defending Environmental Economic Instruments against the Economists and their Opponents**, in: Mathis (ed.), Environmental Law and Economics, Springer 2017 (mit Wieding)
7. **Agriculture-related climate policies - law and governance issues on European and global level**, CCLR 2018, Issue 4 (mit Wieding/ Garske/ Stubenrauch)
8. **Theorie der Nachhaltigkeit: Ethische, rechtliche, politische und transformative Zugänge - am Beispiel von Klimawandel, Ressourcenknappheit und Welthandel**, 3. Aufl., Nomos 2016



Einfache Wahrheiten, Populismus, Demokratie

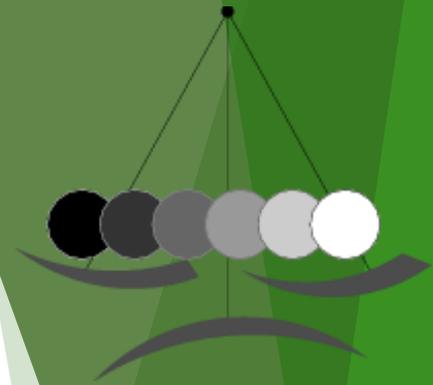
- ▶ einfache Wahrheiten zu Problemdiagnosen, Sündenböcken und Lösungen als vermeintliches Privileg des (Rechts- und Links-)Populismus
- ▶ diverse Ursachen für dessen aktuelles Erstarken: Digitalisierung, Globalisierung usw.
- ▶ doch gibt es neben aktuellen Entwicklungen auch generelle begünstigende Faktoren - “einfache Wahrheiten auch bei Intellektuellen”?
 - ▶ plausibel schon wg. Überschätzung der neuen Faktoren
 - ▶ und wg. der Historie der “Führer”
 - ▶ daher Untersuchung weiterer Bereiche
 - ▶ und möglicher Ursachenstrukturen
- ▶ Komplexität und Demokratie



Einfache Wahrheiten: Energiewende

>>> „alles gut“ vs. „Kapitalismuskritik“

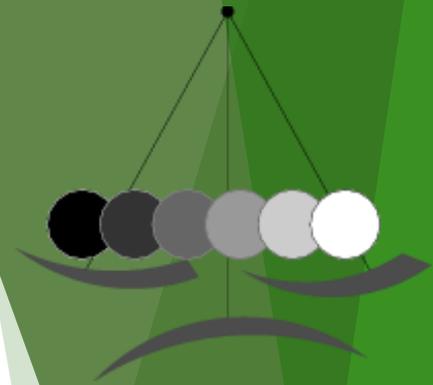
- ▶ Bsp. Klimaschutz: EU wirklich Vorreiter?
 - ▶ Pariser Temperaturgrenze: Nullemissionen in 10-20 J.
 - ▶ absolute Emissionshöhe pro Kopf
 - ▶ Problemverlagerung
- ▶ Fossile aus dem Markt? nicht nur beim Strom, auch bei Wärme, Verkehr, stofflichen Nutzungen
- ▶ umweltpolitische Verengung auf Klima
 - ▶ Biodiv, Böden, N-Kreisläufe, P-Kreisläufe usw.
 - ▶ Synergien bei fossilem Phasing-Out



Einfache Wahrheiten: Technik

>>> *Nachhaltigkeitsstrategie: „rein technisch“ vs. „Technik Ursache allen Übels“*

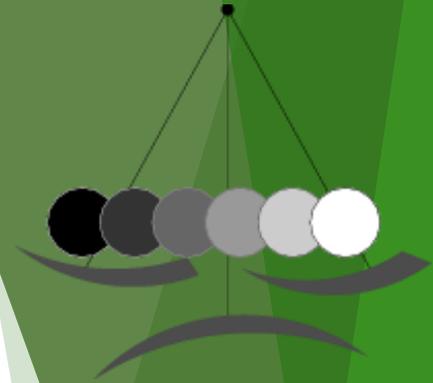
- Art. 2 Abs. 1 PA rein technisch durch EE, Effizienz, CCS, Atom, Aufforst.? (Wachstum, Arbeit, bequem)
 - Problemausmaß (Mythos Entkopplung)
 - Defekte der technischen Wege: u.a. Bsp. EE
 - manche Probleme kaum technisch lösbar (Fleisch)
 - andere Umweltprobleme
 - Rebound-Effekte
- also auch Suffizienz (Verhaltensänderungen) nötig; Wachstums-Implikationen?



Einfache Wahrheiten: Wachstum

*>>> Wachstum weder per se Ursache allen Übels
noch per se für die Menschheit selbstverständlich*

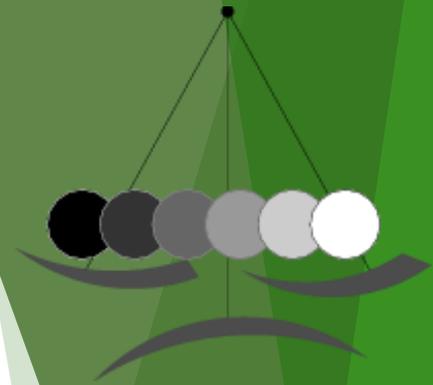
- Wachstumsabhängigkeit
 - technische Entwicklung kreditabhängig
 - (z.T.) Arbeitsmarkt
 - (z.T.) Staatsverschuldung
 - Sozialversicherung
- Konzepte für den Übergang nötig
- aber: wie gelingt Technik- und Verhaltenswandel?



Einfache Wahrheiten: Terrorismus

>>> *nach Terroranschlägen typischerweise Front
“Hardliner vs. Liberale”*

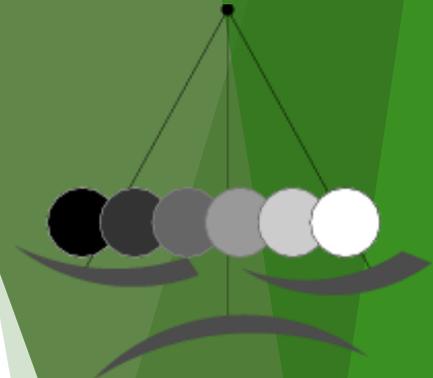
- ▶ Aufregung spielt Tätern indes in die Karten - und begünstigt Nachahmungstäter
- ▶ zudem unausgewogene Problemwahrnehmung (Feinstaubtote? Hungertote? usw.)
- ▶ schon offene Problemdiskussion jedoch kaum möglich
- ▶ dabei sogar integrierte Problemlösung denkbar - vermittelnder Faktor: fossile Brennstoffe



Erklärungen und Wandel

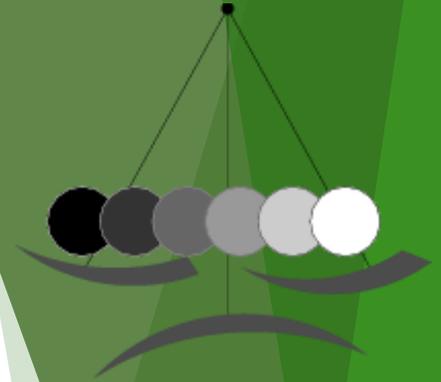
- Verschränkung von “Einzel Mensch” und “Strukturen”
- hohes Wissen/ Bewusstsein = oft irreführend
- vielmehr komplexes Wechselspiel der Akteure
- relevante Faktoren (quer dazu liegend: Biologie, Kultur inkl. Wirtschaftssystem, Geographie)
 - Eigennutzen (trotz Kooperation; inkl. “Systemzwängen”)
 - technisch-ökonomische Pfadabhängigkeiten
 - Kollektivgutproblem
 - tradierte (falsche) Werthaltungen (z.B. Wachstumslogik)

 - Normalitätsvorstellungen
 - Gefühle (u.a. Vereinfachung, Verdrängung, Gewohnheit, Bequemlichkeit)
 - >>> Herdenverhalten, Gruppengefühl, Sündenböcke, Unterkomplexität angesichts einer überkomplexen Welt usw.



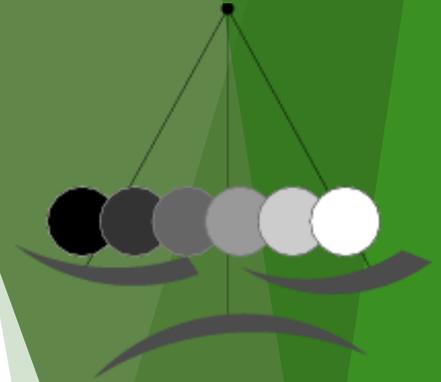
Wahrheit, Gerechtigkeit, Demokratie

- ▶ Demokratie braucht Komplexität und Differenzierung - und bewältigt sie; also eher Ausnahme als Regel?
- ▶ Demokratie keineswegs „global in der Offensive“ - und historisch ohnehin die Ausnahme
- ▶ aber was ist überhaupt Wahrheit?
 - ▶ untergraben sie nur Populisten?
 - ▶ subjektiv vs. objektiv, Sein vs. Sollen, Genesis vs. Geltung, Definition vs. Inhalt
- ▶ und was heißt: normative Komplexität angemessen bewältigen? (und warum Freiheit und Demokratie?)



Auswege oder Ausweglosigkeit?

- ▶ verschiedene Ansatzpunkte, häufig aber zweifelhaft (z.B. Partizipation und Plebiszite stärken - Argumente pro Repräsentativität teils verkannt)
- ▶ wichtig allerdings: Demokratie durch Transnationalisierung gegen Entmachtung stärken
- ▶ auf Populisten anders reagieren
- ▶ politische Maßnahmen so einfach wie möglich halten (Ockhams Rasiermesser)
- ▶ Verknüpfung Nachhaltigkeit/ KI/ Digitalisierung besetzen



Eigene neue Texte (Auswahl)

>>> außerdem Newsletter auf www.felix-ekardt.eu

1. **Wir können uns ändern: Gesellschaftlicher Wandel jenseits von Kapitalismuskritik und Revolution**, Oekom 2017
2. **Kurzschluss: Wie einfache Wahrheiten die Demokratie untergraben**, Ch. Links Verlag 2017
3. **Jahrhundertaufgabe Energiewende: Ein Handbuch**, Taschenbuch, Ch. Links Verlag 2014 (auch über Zentralen für pol. Bildung = kostenloser Download über Instituts-Homepage)
4. **Sustainability: Transformation, Governance, Ethics, Law**, Springer 2018 (i.E.)
5. **Paris Agreement, Precautionary Principle and Human Rights: Zero Emissions in Two Decades?**, SUSTAINABILITY 2018, 2812 (mit Wieding/ Zorn)
6. **Defending Environmental Economic Instruments against the Economists and their Opponents**, in: Mathis (ed.), Environmental Law and Economics, Springer 2017 (mit Wieding)
7. **Agriculture-related climate policies - law and governance issues on European and global level**, CCLR 2018, Issue 4 (mit Wieding/ Garske/ Stubenrauch)
8. **Theorie der Nachhaltigkeit: Ethische, rechtliche, politische und transformative Zugänge - am Beispiel von Klimawandel, Ressourcenknappheit und Welthandel**, 3. Aufl., Nomos 2016

